

# Schweizerische Kunstführer = Guides de monuments Suisses

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Unsere Kunstdenkmäler : Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte = Nos monuments d'art et d'histoire : bulletin destiné aux membres de la Société d'Histoire de l'Art en Suisse = I nostri monumenti storici : bollettino per i membri della Società di Storia dell'Arte in Svizzera**

Band (Jahr): **32 (1981)**

Heft 4

PDF erstellt am: **17.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

unseren südlichen Nachbarländern Italien und Jugoslawien wieder vor Augen traten. Inwieweit solchen Gefahren durch Verbesserung alter Konstruktionen wirksam vorgebeugt werden kann, ist selbstverständlich noch ungelöst und bedarf einer zähen Sammlung von Einzelfällen, bevor hier Regeln zu erwarten sind.

Insgesamt erfreut das Heft als Beitrag zu einer Denkmalpflege, die auf die Anforderungen des Tages konkret zu reagieren weiss und gleichzeitig in der Lage ist, ihre generelle Arbeitsrichtung und jeden ihrer Schritte zu erläutern und glaubhaft zu machen. Band 5 wird sich besonders mit Problemen der Kirchenheizungen befassen und damit letztlich mit der Frage, ob und wo es zwischen unseren Komfortansprüchen und der Erhaltung unserer Denkmäler einen vertretbaren Kompromiss gibt. Nach dem vorzüglichen Eindruck der bisherigen Hefte darf man gespannt sein. Georg Mörsch

## SCHWEIZERISCHE KUNSTFÜHRER GUIDES DE MONUMENTS SUISSES

Liste der bereits ausgelieferten oder in Herstellung begriffenen Broschüren der Serien 30 und 31. Die Serie wird im Dezember versandt.

<i>Serie 30</i>		Autor	Seiten
291	Reformierte Stadtkirche Biel	I. Ehrensperger-Katz	24
292	Pfarrkirche St. Stephan in Therwil	H. R. Heyer	12
293	Haus zum Balustergarten, Winterthur	Henriette Bon	12
294	Leonhardskirche in Basel	François Maurer	20
295	Mühlener Richterswil, Heimatwerkschule	Peter Ziegler	32
296	Kirche Amsoldingen	Samuel Rutishauser	24
297	Regensberg	Lucas Wüthrich	20
298	Luzern, Am Rhy-Haus	Heinz Horat	16
299/300	Pfarrkirche St. Hilarius Näfels	Jürg Davatz	36
 <i>Serie 31</i>			
301	Luzern, Rathaus	Heinz Horat	24
302	Elm (Ortsführer)	Jürg Davatz	32
303	Château de Neuchâtel	Jean Courvoisier	
304	Reformierte Kirche Horgen	Hans Martin Gubler	

Einzel lieferbar sind die Nrn. 291–298 und die Doppel-Nummer 299/300 sowie 301 und 302; die Serie 30 kostet als Ganzes Fr. 25.–.

*Bestellungen an:* Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte, Postfach 81, 3000 Bern 15

*Preise.* Für die Einzelnummern von 12, 16 und 20 Seiten: Fr. 3.–; 24 und 28 Seiten: Fr. 4.–; 32 und 36 Seiten: Fr. 5.– / Ablegeschachtel: Fr. 7.50 (für die Aufbewahrung von 30–50 Broschüren).